

MONATSBERICHTE

über

Kunstwissenschaft und Kunsthandel.

Herausgegeben von **Hugo Helbing.**

Heft II November 1900

ist nach den eingegangenen Bestellungen versandt worden. — Heft III erscheint in ca. 8 Tagen. — Zur weiteren Feststellung von Abonnements in Fällen, wo zur Ansicht versandte Exemplare des 1. Heftes noch nicht zurückgegeben worden sind, liefern wir auch das 2. Heft auf Wunsch in beschränkter Anzahl à cond. Wir bitten Sie, von diesem Anerbieten zur Erhöhung Ihrer Kontinuation Gebrauch zu machen und Ihre Bemühungen um den Vertrieb unserer Monatsberichte durch erneute Versendung von Heft 1 fortzusetzen.

Die Chancen für erfolgreiche Verwendung sind jetzt überaus günstig, da eine eingehende Besprechung der erschienenen Hefte in der Tagespresse und in den Fachzeitschriften bereits eingeleitet ist.

Ihre Bemühungen um Erhöhung der Kontinuation können Sie selbst wesentlich fördern durch sorgfältige Verteilung eines Prospektes, der Illustrationsproben enthaltend, einen Ueberblick über die ersten 3 Hefte bietet. Dieser Prospekt eignet sich vorzüglich zum Beilegen zu allen Ihren Sendungen; er steht Ihnen gratis zur Verfügung.

Die Verwendung für unsere Monatsberichte gehört zu den lohnendsten und einträglichsten. Denn ausser unseren allgemeinen Bezugsbedingungen

(12 *M* ord., 9 *M* netto und 13/12)

kommen wir dem verehrl. Buchhandel auch insoferne entgegen, als wir auf Wunsch einen Zettel jedem Heft beilegen, der darauf hinweist, dass alle angezeigten Neuerscheinungen und Antiquaria soweit dieselben Bücher oder sonstige graphische Erzeugnisse betreffen, durch die das Heft übersendende Buchhandlung zu beziehen sind, und der entsprechend abgestempelt werden kann. Die eventuellen Aufträge von Neuerscheinungen und moderner Kunstliteratur können natürlich von jedem die Neuigkeiten des Büchermarktes verfolgenden Sortiment direkt erledigt werden, Aufträge betr. antiquarische Bücher, alte Kupferstiche, die die Kunsthandlung Hugo Helbing in den Monatsberichten angezeigt hat, werden der vermittelnden Buchhandlung mit 10% Rabatt expediert. Jedenfalls geben die Monatsberichte dem Buchhändler die Möglichkeit, neue Verbindungen anzuknüpfen, alte Beziehungen immer wieder neu zu beleben, Desiderata der Kunden kennen zu lernen etc. etc.

Inhalt des 2. Heftes:

Bilder von seltenen Meistern. Von Dr. Th. v. Frimmel (Wien).	Hundert Jahre altbayerische Kunstgeschichte. Von G. K.
Eine wertvolle Schenkung an das Kgl. Kunstgewerbemuseum zu Dresden. Von Professor Dr. Karl Berling (Dresden).	Der Sieg des blonden Haars in der Kunst. Von R. Freiherr von Seydlitz.
Neuerwerbungen des bayerischen Nationalmuseums zu München. Von Dr. Ernst Bassermann Jordan (München). I. II.	Lose Blätter zur Geschichte der vervielfältigenden Künste. I. II. Von Hugo Helbing.
Deutsche Kunst in Italien im Zeitalter der Gothik und Renaissance. Von Dr. Ph. M. Halm.	Bibliographische Rundschau. Mitgeteilt von Günther Koch. Ueberblick über die Zeitschriften.
Die Jahrhundert-Ausstellung der französischen Malerei in Paris. Von Dr. Karl Voll, Privatdocent an der Kgl. Universität München (Schluss).	Chronik der Sammlungen, Altertums- und Kunstvereine, Kunstschulen, Ausstellungen.
Wiener Ausstellungen. Von W. Fred (Wien).	Hierzu die Beilage: Folia Helbingiana, I. Jahrg. No. 2.

Verzeichnis der Tafeln:

- I. Meister, E. S., Christus am Kreuze mit der hl. Maria und dem hl. Johannes, sowie zwei Engeln mit Kelchen. (Zu: Lose Blätter zur Geschichte der vervielfältigenden Künste von Hugo Helbing.)
- II. Pfalzgraf Rupprecht der Cavalier, Der Henker mit dem Haupte des Johannes. (Zu: Lose Blätter zur Geschichte der vervielfältigenden Künste von Hugo Helbing.)
- III. Burgundischer Wandteppich. (Text in der Beilage.)
- IV. Gothischer Hausaltar. (Text in der Beilage.)
- V. Musicierendes Liebespaar. (Text in der Beilage.)
- VI. } Porzellangruppen und Figuren verschiedener Manufakturen.
- VII. }
- VIII. }
- IX. }
- X. Gruppenbild aus der Ausstellung der im Juni 1898 in Helbing's Kunstauktionshaus stattgehabten Ausstellung der Collection Georg Hirth.

Bezugsbedingungen

pro Jahrgang 12 *M* ord., 9 *M* netto und 13/12.

München, Liebigstr. 21.

Hochachtungsvoll

Expedition der Monatsberichte über Kunstwissenschaft und Kunsthandel.

achtundsechzigster Jahrgang.